Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 13 (1937)

Heft: 21

Rubrik: Bridge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BRIDGE

Zuschriften sind an die Redaktion des Blattes zu richten; sie sollen mit dem Vermerk «Bridge-Ecke» versehen sein.

Selbstunterricht.

Wir haben in der vorhergehenden Nummer das Kontra besprochen und dabei festgestellt, daß bei Nichterfüllung eines Kartakes die Strafen für die Faller sich bedeutend erhöhen, falls die Ansage kontriert ist. Es bleibt noch hinzuzufügen, daß anderseits bei Erfüllung die Punkte unter der Linie sich verdoppeln. Also z. B. für 4 kontrierte und erfüllte Herz schreibt man 240 Punkte unter die Linie statt 120. Sind 2 Herz angesagt und kontriert, so notiert man 120 Punkte statt 60. In diesem Falle ist durch das Kontra eine Manche erzielt worden.

orden. Für Ueberstiche in einem kontrierten Spiel notiert man je 100 Punkte pro Stich in der ersten Manche, je 200 Punkte pro Stich in der Gefahrzone.

Das Rekontra. Hier ist wiederum zu unterscheiden zwischen einem Rekontra nach einem Sogenannten «contre d'appel» auf eine Einer-Ansage und dem Rekontra nach einem positiven Kontra.

Im ersteren Falle hat beispielsweise Süd mit 1 Herz eröffnet und West hat kontriert, um seinen Partner zur Ansage seiner besten Farbe zu zwingen. Nord verfügt seinerseits über eine ziemlich gute Hand, sagen wir mit 2½ Toppwerten ohne starke Farbe und wird die Gelegenheit benützen, durch ein Rekontra seinem Partner die Stärke seines Blattes anzuzeigen. Das Rekontra ist also in diesem Falle lediglich eine Information, denn es wird ja keinesfalls ein rekontriertes Pik gespielt werden, sondern es ist klar, daß die Gegner nun ihre Farbe ansagen, worauf die Lizitierung weitergeht.

Anders verhält sich die Sache bei einem positiven Kontra. Die Reizung war beispielsweise:

Süd	West	Nord	Ost.
1 Pik	2 Herz	3 Karo	3 Herz
3 Pik	paßt	4 Pik	kontra

Karo, dazu Chicane oder Single in der Herzfarbe der Gegner) überzeugt ist, daß der Kontrakt von 4 Pik erfüllt wird. In diesem Falle kann er ein Rekontra geben.

Dadurch werden bei Erfüllung die unter die Linie zu notierenden Punkte nochmals verdoppelt, indem man beispielsweise für 4 Herz 480 Punkte schreibt. Dasselbe gilt auch für die Ueberstiche. Jeder rekontrierte Ueberstich zählt 200 Punkte in der ersten Manche, 400 Punkte in der Gefahrzone.

Selbstredend werden bei Nichterfüllung des Kontraktes, durch das Rekontra, die in der letzten Nummer aufgeführten Strafen für die Faller nochmals verdoppelt.

Es versteht sich deshalb von selber, daß man nur rekontrieren soll, wenn man seiner Sache wirklich sicher ist, d. h. wenn der angesagte Kontrakt mit 90 % Wahrscheinlichkeit erfüllt werden muß.

werden muß.

Es gibt aber auch Fälle, wo man aus taktischen Gründen nicht rekontrieren soll, selbst wenn man vollständig überzeugt ist, den Kontrakt zu erfüllen. Im vorerwähnten Beispiel besteht die Möglichkeit, daß die Gegner auf ein Rekontra auf 5-Herz herausnehmen würden. Da Nord-Süd aber ein Zweifarbenblatt mit sehr langen Pik haben und einer der Gegenspieler in Pik ein Single, wenn nicht gar eine Chicane halten muß, so wäre evtl. auf 5 Herz kaum mehr als ein Faller zu erreichen. Es ist deshalb für Nord-Süd vorteilhafter, einen kontrierten 4 Pik-Kontrakt zu erfüllen, als die Gegner auf 5 Herz zu treiben.

Ein gefährlicher Misfit.					
Nord	•	XX			
	0	XX			
	\rightarrow				
	-je	K, D, $10 \times \times \times \times \times \times$			
Süd (Teiler)	•	A, K, 10 ×			
	0	D, B, 10 ××			
	\rightarrow	A, K, B ×			
	o To				

Süd	West	Nord 3 Treff	Ost
Herz Karo Pik Ohne Trumpf aßt	paßt paßt paßt paßt paßt	4 Treff 5 Treff paßt paßt	paßt kontra kontra

Es ist klar, daß 5 Ohne Trumpf der falsche Kontrakt ist und daß die Hand trotz der Schikane von Süd nur in Treff gespielt werden kann. 5 Treff geht einmal down, vorausgesetzt, daß die Gegner sofort As-König Herz abspielen, da sonst 1 oder 2 Herz auf Karo abgeworfen wird. Auf 5 Ohne Trumpf fiel Süd 4 mal in Gefahrzone, was 1100 Punkte kostete. West spielt Treff aus und Ost macht den Stich mit As und kommt mit Karo 10 zurück. Süd sticht mit König und spielt Herz Dame, die von Ost genommen wird, worauf wieder Karo 9 nachgespielt wird. Ost—West machen 3 Karostiche, As-König Herz und Treff As. Nachdem Süd sein Dreifarbenblatt gezeigt und Nord trotzdem dreimal Treff genannt hat, war es ganz klar, daß die Hand erstens einen Misfit darstellte und daß sie außerdem nur in Treff zu spielen war, trotz der Schikane von Süd.

Lizitier-Aufgabe Nr. 15.

Wie ist nachstehende Hand zu reizen?



Lösung von Lizitier-Aufgabe Nr. 14.

Süd muß 5 Ohne Trumpf antworten, da er die beiden Kö-nige der angesagten Farben (Karo und Pik) sowie Treff As hält, während Nord durch seine Ansage von 4 Ohne Trumpf 3 Asse gezeigt hat.

Richtige Lösungen zu Problem Nr. 2 sind eingegangen von au L. Winter, Zürich und Frau B. Bertschi, Aarau.

Die Lösung von Problem Nr. 3 folgt in der nächsten





BROGLE'S SÖHNE SISSELN/AARGAU



Schuppen, verschwinden in kurzer Zeit. Tausende freiwillige gesandte Anerkennungen. Einziges Produkt, welches aus ga-rantiert reinem Alpenbirkensaft hergestellt ist. Verlangen Sie Birkenblut Flasche Fr. 2.90 und Fr. 3.85.

Der neue Birkenblut-Shampoon aus Planzenstoffen, garantiert rein von Säure, alkali- und seifenfrei, einzig gut zum Kopfwaschen. Gibt den Haaren den Naturgianz-Blonda für Blondhaur, Bruna für dunkles Haar, Forto für den Herm Birkenblut-Brillantine und Fixateur für schöne Frisuren



100 000 Haupttreffer

 4×20000 50 000 10×10000 20×5000 20×2000 40×1000 etc.

Lossumme Fr. 2 Mill. Treffersumme Fr. 1 100 000 =

ZIEHUNG

Lospreis Fr. 10.—, Zehnerserie Fr. 100.— mit garant. Treffer.
Auszahlung durch die Luzerner Kantonalbank.
ARVE-Lotterie, Hirschmattstraße 13, Ecke Pilatusstraße, Luzern Tel. 25,992 — Postscheck VII 1733
(Gel. 40 Cis. 18 7010 beligen.) Versind auch gegen Nachnehme

LUZERNER LOTTERIE FÜR ARBEITSBESCHAFFUNG

Verbesserter Trefferplan und Z

